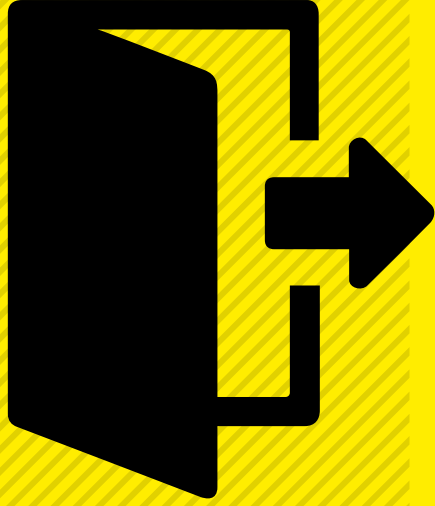


außer haus

das Theaterfest
der Freien Theater
Bielefelds im
Theaterhaus Tor 6

16
06
18



Verehrtes Publikum!

Am Samstag, 16.06.18 feiert „Außer Haus – das Theaterfest der Freien Theater Bielefelds“ Premiere! 15 Jahre lang präsentierten sich die Freien Theater mit der „Nachtreise“. Nun verlassen die Freien Theater Bielefelds für eine Nacht ihre gewohnten Spielstätten und präsentieren sich in und um das Theaterhaus Tor 6.

Dort zeigen sie auf mehreren Bühnen Ausschnitte ihrer aktuellen Inszenierungen. Sie erleben modernes Schauspiel, Musik- und Tanz-, Straßen- und Figurentheater, Kindertheater, Walkacts, Performances, Comedy, Musik, Dance-floor,... alles was zu einem großen Theaterfest gehört!

Mit dabei: das **AlarmTheater**, die **Bielefelder Puppenspiele – Dagmar Selje**, die **Canailen-Bagage**, das **Forum für Kreativität und Kommunikation e.V.**, **Heinz Flottman**, das **Kleine Theater Bielefeld**, das **Mobile Theater**, die **Niekamp Theater Company**, das **Theaterlabor**, die **Theaterwerkstatt Bethel**, das **Trotz-Alledem-Theater** und das **Tunnel-Theater**.

Lassen Sie sich von der künstlerischen Vielfalt und der Eigenart der Freien Theaterszene Bielefelds verzaubern. Feiern Sie mit!

Ein unvergessliches Theaterfest wünscht Ihnen die Projektleitung der Initiative Freier Theater Bielefelds

Catharina Schütte
Trotz-Alledem-Theater

Matthias Gräblin
Theaterwerkstatt Bethel

	Draußen	Foyer	Saal 1	Saal 2	Studio 1	Studio 2
17:30	Tunneltheater »ERFRISCHende Betrachtungen über die Ehe« 17:30				Trotz-Alledem-Theater »In 80 Tagen um die Welt« 17:30–17:55	
17:40			Theaterwerkstatt Bethel, Volxtheater »Über...Grenzen« 17:40–18:05			
17:50						
18:00	Canailen-Bagage: »Don Quichotte« 18:00					
18:10					Bielefelder Puppenspiele Dagmar Selje »Ophelias Schatten-theater« 18:10–18:35	
18:20			Forum für Kreativität und Kommunikation e.V. »Kaspar Häuser Meer« 18:20–18:45			
18:30	Theaterlabor »The time is NOW!« 18:30					
18:40						
18:50					Niekamp Theater Company »Die Bettleroper« 18:50–19:15	
19:00	Theaterwerkstatt Bethel Volxperformance »Kollision« 19:00 h			Kleines Theater »Der Rotkäppchen Report« 19:00–19:10		
19:10						
19:20			AlarmTheater »Hautnah« 19:20–19:45			Theaterlabor »Einer der GANZ großen« 19:20–19:45
19:30	Tunneltheater »ERFRISCHende Betrachtungen über die Ehe« 19:30	Heinz Flottman 19:40–19:55			Trotz-Alledem-Theater »In 80 Tagen um die Welt« 19:30–19:55	
19:40						
19:50						
20:00	Canailen-Bagage: »Don Quichotte« 20:00			Mobiles Theater: »Die italienische Nacht« 20:00–20:25	Bielefelder Puppenspiele Dagmar Selje: »Ophelias Schatten-theater« 20:10–20:35	Theaterlabor »Einer der GANZ großen« 20:20–20:45
20:10						
20:20						
20:30	Theaterlabor »The time is NOW!« 20:30		Theaterwerkstatt Bethel, Volxtheater »Über...Grenzen« 20:40–21:05		Niekamp Theater Company »Die Bettleroper« 20:50–21:15	
20:40						
20:50						
21:00	Tunneltheater »ERFRISCHende Betrachtungen über die Ehe« 21:00	Heinz Flottman 21:10–21:25				
21:10			Forum für Kreativität und Kommunikation e.V.: »Kaspar Häuser Meer« 21:20–21:45		Trotz-Alledem-Theater »In 80 Tagen um die Welt« 21:30–21:55	Theaterlabor »Einer der GANZ großen« 21:40–22:05
21:20						
21:30	Theaterwerkstatt Bethel Volxperformance »Kollision« 21:30 h					
21:40						
21:50						
22:00	Canailen-Bagage »Don Quichotte« 22:00			Kleines Theater: »Der Rotkäppchen Report« 22:00–22:10	Bielefelder Puppenspiele Dagmar Selje: »Ophelias Schatten-theater« 22:10–22:35	
22:10						
22:20			AlarmTheater: »Hautnah« 22:20–22:45			
22:30	Heinz Flottman 22:30–22:45					
22:40						
22:50					Niekamp Theater Company »Die Bettleroper« 22:50–23:15	
23:00				Mobiles Theater: »Die italienische Nacht« 23:00–23:25		
23:10						
23:20						
23:30						
23:40			Theaterwerkstatt Bethel, Volxtheater: »Über...Grenzen« 23:40–00:05			
23:50						
24:00						
01:10						
0:20				Kleines Theater: »Der Rotkäppchen Report« 00:20–00:30		
0:30						
0:40			AlarmTheater: »Hautnah« 00:40–01:05			
0:50						
1:00						

Hermann-Kleinewächter-Straße · Theaterhaus Tor 6



Außer Haus
das Theaterfest der
Freien Theater Bielefelds
Samstag, 16. Juni 2018
17:30–01:00 Uhr
Theaterhaus Tor 6
Hermann-Kleinewächter-Str. 4
33602 Bielefeld

Eine Initiative der
Freien Theater Bielefelds

www.freie-theater-bielefeld.de

Projektleitung:
Catharina Schütte
Trotz-Alledem-Theater
Matthias Gräblin
Theaterwerkstatt Bethel

Info:
Catharina Schütte
fon 0521-133991

Tickets und
Kartenvorbestellung
ab 25.04.18
Tourist-Information
fon 0521-516999

Eintrittspreis:
24,00 € / 12,00 € ermässigt
Kinder bis 12 Jahre frei

Alle Abo-Kunden von moBiel
und Kunden der Sparkasse
Bielefeld erhalten 15 % Rabatt
auf die regulären Ticketpreise.

Gefördert von:

[kulturamt bielefeld]

STADTWERKE
BIELEFELD



Sparkasse
Bielefeld

Bezirksvertretung
Bielefeld Mitte

Bielefelder Puppenspiele Dagmar Selje ›Ophelias Schattentheater‹

von Michael Ende. Bearbeitung Matthias Harre · Das Theater der Stadt wird endgültig geschlossen. Beim letzten Gang über die Bühne trifft die Souffleuse Ophelia einen Schatten, der ebenso allein ist wie sie. Kurzerhand nimmt sie ihn mit zu sich nach Hause, zu zweit scheint die Einsamkeit besser zu ertragen zu sein. Und natürlich bleibt es nicht bei einem Schatten ... Die phantasievolle und eindringliche Parabel erzählt in der hoch aufmerksamen Michael-Ende-Manier über Theater, Älterwerden und so einiges mehr.

Eine surreale Mischung aus Puppen- und klassischem Schattentheater, Schauspiel und Videoprojektionen versetzt die Zuschauer buchstäblich in eine aufregend andere Welt.

www.bielefelder-puppenspiele.de

Canailen-Bagage ›Don Quichotte‹

Ausgewählte Abenteuer · Die Canailen-Bagage ist eine freie Theatergruppe aus Bielefeld, die seit 1997 mit einer Reihe von Straßentheaterproduktionen und Walkacts auftritt. Die Spieler*innen haben die theaterpädagogische Fortbildung der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Spiel und Theater NRW absolviert. Sie führen neben ihrer künstlerischen Tätigkeit Theaterprojekte mit Kindern und Jugendlichen durch und geben Workshops und Seminare zu unterschiedlichen Themen. Im Rahmen von „Außer Haus“ erscheinen sie in Szenen und Figuren aus ihrer Version von den Episoden des „Don Quichotte“ von La Mancha.

www.bagage.weebly.com



AlarmTheater ›Hautnah‹

Jugendtheaterproduktion · Unter der Leitung von Dietlind Budde und Harald Otto Schmid nehmen 18 Jugendliche des Internationalen Jugendensembles die Herausforderung an, dem Thema Menschenhandel eine künstlerische Form zu geben. Dabei begeben sie sich auf die Spur nach dem, was Kindern und Jugendlichen weltweit begegnet. Was erleiden sie, was leitet sie und wie nah sind sich ihre Wirklichkeiten, wo auch immer in dieser Welt sie sich gerade aufhalten? Immer dabei, ein vertrauter Begleiter namens Angst, manchmal winzig klein, manchmal erdrückend groß.

Und wenn in einem Moment diese Angst droht überzukochen, hilft eine kurze Begegnung, Haut an Haut, um den Raum mit Liebe und gegenseitigem Verständnis zu füllen.

www.alarmtheater.de



Heinz Flottmann

Man weiß nie so genau was passiert, wenn Heinz Flottmann außer Haus ist. Ob es nun ein Impuls-Referat zum Thema „Frühauflsteher im Spätkapitalismus“, eine poetische Viertelstunde mit Gedichten aus Versmold oder eine Restenergie-Mobilisierung wird, hängt ganz von der Verfassung des Publikums ab. Studien haben belegt, dass das Gelingen einer Veranstaltung zu 95,8 % vom Publikum abhängt – Heinz ist schon sehr gespannt, auf was für ein Publikum er treffen wird. Denn außer Haus ist der Mensch ein anderer: außer Rand und Band / außer Betrieb / außer sich / aus allen Wolken / außer Kontrolle ...

www.trotz-alledem-theater.de

Kleines Theater

›Der Rotkäppchen-Report ...‹

... oder die Suche nach dem Märchenprinzen

In dieser rasanten Revue sind Rotkäppchen und Wolf ein Paar, dessen Beziehung ins Hier und Jetzt verlegt ist. Die Heldin plagt Zweifel, ob ihr Partner grundsätzlich „der Richtige“ ist, ob sich nicht noch eine bessere Partie findet. Auf der Jagd nach dem Traumprinzen (als Synonym für ewige Schönheit/totalen Reichtum/Kampf der Uniformität) begegnen ihr Figuren aus Grimm's Märchen, die ihre Zweifel bekräftigen, ihr helfen sich zu optimieren oder schließlich einen „vernünftigen“ Blick auf Leben und Sein zu entwickeln.

Dargeboten wird das gesellschaftskritische Stück als Revue aus Dialogen und Gesang.

www.kleines-theater-bielefeld.net

Mobiles Theater

›Die italienische Nacht‹

Ein Musiktheater · Eine Hotel-Suite, drei Tenöre, zwei Ehefrauen, drei „Liebschaften“ – und ein Stadion, das den Auftritt der Drei Tenöre herbeisehnt. Henry Saunders, Produzent des Abends, ist bester Dinge. Er will dem Publikum etwas bieten. Doch da hat er die Rechnung ohne den Superstar Tito Merelli und seiner Ehefrau Maria gemacht. Tenöre sind seltsame Wesen, besonders wenn sie über dem Zenit ihres Künstlerlebens gestiegen sind. Von Potenz bedroht, von jungen aufstrebenden Kollegen an den Rand gedrängt, stürzen sie sich in immer neue Schwierigkeiten. Ein Feuerwerk der Opernliteratur.

www.mobiles-theater-bielefeld.de



Theaterlabor:

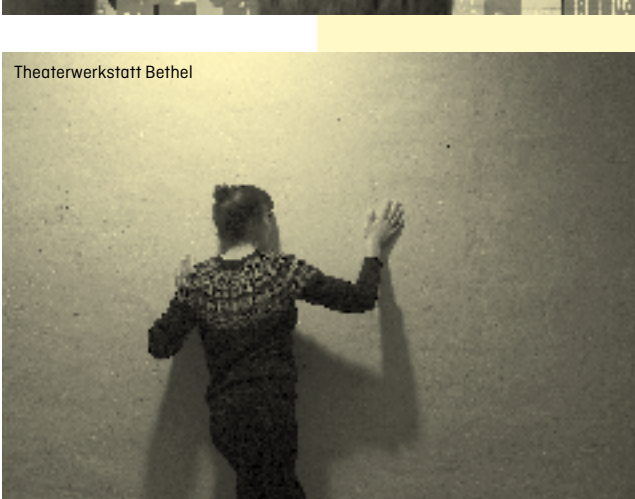
›Einer der GANZ großen‹

Kleinwüchsig, voller Selbstmitleid, Frühgeburt, depressiv, heuchlerisch, scheinheilig, bereit zum Krieg, soziopathisch, mit anderen Worten: die Karikatur eines schlechten Menschen. Thomas Behrend, einer aus der 1. Generation des Theaterlabors, zeigt in seinem Solo, dass ein solcher Charakter wieder große Aktualität hat. Die abstruse Logik, mit der hier immer wieder argumentiert wird, kommt uns inzwischen fast schon normal vor. Behrend gibt mit großer Spielfreude Einblick in eine abgründig böse, gleichzeitig komische und auf überraschend bedrückende Weise uns allen sehr nahe scheinende Seele.

›The time is NOW!‹

Theatrale Intervention mit Bewohnerinnen des Mutter Kind Hauses Fürstin Pauline Stiftung Detmold im Rahmen des Projektes „Stadtflucht“ unter der Leitung von Indira Heidemann. In interaktiv angelegten Situationen können die Zuschauer Momente der Freude und des Staunens erleben. Eine mobile Tanzfläche, ein Schatzkästchen, eine Geschichte mit einem guten Ende, eine bestandene Mutprobe oder ein magischer Würfel sind Angebote, einen besonderen Moment zu erleben.

www.theaterlabor.de



Trotz-Alledem-Theater

›In 80 Tagen um die Welt‹

Live-Hörspiel von und mit Christina Seck nach dem Roman von Jules Verne · Eine verwegene Wette zu Beginn: Der englische Gentleman Phileas Fogg wettet um sein ganzes Vermögen, dass es ihm gelingen werde, in achtzig Tagen einmal die Welt zu umrunden. So schnell wie noch nie ein Mensch vor ihm! Noch am selben Abend bricht er auf, zusammen mit seinem pfffigen Diener Passepartout und immerzu verfolgt von Detective Fix, der den wagemutigen Engländer um jeden Preis an der Weltumrundung hindern will.

Jules Verne schuf im Jahre 1873 mit seinem phantastischen Abenteuer- und Reiseroman einen Klassiker der Weltliteratur. Christina Seck schafft mit ihrer Fassung ein komödiantisches Theaterspektakel für alle Altersklassen, eine gelungene Mischung aus turbulentem Erzähltheater und wahnwitzigem Live-Hörspiel.

www.trotz-alledem-theater.de

Tunneltheater

›ErFRISCHende Betrachtungen über die Ehe‹

Das Tunnel-Theater, ein freies Ensemble ohne feste Spielstätte, wird sich bei „Ausser Haus“ eher innerhäuslichen Themen zuwenden. In kurzen theatralen Interventionen im Publikumsbereich werden die SpielerInnen erFRISCHende Betrachtungen über die Ehe anstellen, gewürzt mit einer gehörigen Prise Humor. Denn ehe die Ehe geht, muss geklärt werden, ob die Ehe überhaupt geht...

Forum für Kreativität und Kommunikation e.V.

›Kaspar Häuser Meer‹

von Felicia Zeller · Abgründig und irrwitzig begleitet das preisgekrönte Stück von Felicia Zeller drei Sozialarbeiter/innen durch ihren „Alltag“ im ASD (Allgemeinen Sozialen Dienst). Jeder Tag wird zum permanenten Rotieren, zur grotesken Zerreißprobe zwischen Aufopferungsbereitschaft und der Furcht vor Fehlentscheidungen.

Die das Unglück der Kinder verhindern helfen sollen, sich nicht einlösbar nach Prävention sehnen, sind schlichtweg von der Vielzahl der Fälle dermaßen überlastet und überfordert, dass sie nicht einmal mehr in der Lage sind, sich mit Worten zur Wehr zu setzen. Sie ringen um Worte wie andere um Luft.

www.forum-info.de